

## Online-Symposien "Soziale Diagnostik" 2021/ 2022

### 1. Symposium "Partizipation in der Sozialen Diagnostik: einen gemeinsamen diagnostischen Suchprozess methodisch gestalten"

Am 10. Dezember 2021, 15 bis 18 Uhr

Organisiert und Veranstaltet durch



Fachhochschule Nordwestschweiz  
Hochschule für Soziale Arbeit



## 1. Symposium, 10.12.2021, 15-18 Uhr

### „Partizipation in der Sozialen Diagnostik: einen gemeinsamen diagnostischen Suchprozess methodisch gestalten“

Diagnostisches Fallverstehen ist zunächst ein Prozess auf der Fachebene, bei dem interdisziplinäres Wissen und Können genutzt werden. Unabdingbarer Bestandteil ist aber auch der kooperative Prozess mit Klient\*innen, während dem deren Selbsteinschätzung in Bezug auf Herausforderungen und Ressourcen eingeholt und darüber hinaus ein Prozess angeregt wird, sich selber und die eigene Lebenssituation besser zu verstehen. In diesem Symposium liegt der Fokus auf den diagnostischen Methoden und Zugängen, wie Prozesse des Selbstverstehens und der Selbstbemächtigung initiiert und gestaltet werden können. Betrachtet werden soll jedoch auch, wie dieser kooperative diagnostische Prozess mit Klientinnen mit dem diagnostischen Prozess auf der Fachebene zu verknüpfen ist.

#### Zugangslink:

<https://zoom.us/j/99989348455>

Meeting-ID: 999 8934 8455

Begrüßung: Peter Buttner

Moderation: Silke Birgitta Gahleitner

*Peter Lüdtke*

#### **Partizipative Diagnostik, aber wie?**

Mittlerweile kann die Soziale Arbeit auf ein gut sortiertes Repertoire von diagnostischen Instrumenten zurückgreifen. Oft stellt sich jedoch die Frage, wie die jeweiligen Instrumente angewendet und in den diagnostischen Prozess implementiert werden können. In diesem Vortrag wird die Anwendung verschiedener Methoden (z.B. Netzwerkkarte, Zeitbalken) in einem kooperativen Setting vorgestellt. In diesem Setting dienen die verschiedenen diagnostischen Instrumente als Kommunikationstool zwischen Fachkraft und Klientel und sollen auf beiden Seiten einen „Prozess des Verstehens“ generieren.

Peter Lüdtke

Moselstraße 79

15827 Blankenfelde

[Peter.luedtke@online.de](mailto:Peter.luedtke@online.de)

*Raphaela Sprenger & Marc Schnydrig*

### **Kooperativer Suchprozess im digitalen Raum: Eine App für Jugendliche zur ressourcenorientierten Selbsteinschätzung**

Mit Jugendlichen in stationären Settings der Sozialen Arbeit findet Soziale Diagnostik überwiegend noch analog mit Hilfe von unterschiedlichen (Selbst-)Einschätzungsbögen und Visualisierungen statt. Im Rahmen eines mehrstufigen Projekts mit Studierenden der Hochschule für Technik wurde und wird die ressourcenorientierte App „Valemi“ (weiter-)entwickelt, welche es den Jugendlichen ermöglicht ihre eigenen Einschätzungen zeit- und raumungebunden im digitalen Raum für sich selber abzubilden. Ein Avatar führt die Jugendlichen durch die App und soll sie an manchen Stellen auch zum Gespräch mit Sozialpädagog:innen zu einer gemeinsamen Suchbewegung auffordern. Im Vortrag werden die App, deren Grundlagen sowie erste Ergebnisse der aktuell laufenden Testphase mit Jugendlichen vorgestellt. Dabei werden insbesondere auch die Herausforderungen bezüglich dem kooperativen Suchprozesses im digitalen Raum thematisiert.

Sprenger Raphaela

Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit

Riggenbachstr. 16

CH- 4600 Olten

[raphaela.sprenger@fhnw.ch](mailto:raphaela.sprenger@fhnw.ch)

Schnydrig Marc

Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Technik

Klosterzelgstrasse 2

CH-5210 Windisch

[marc.schnydrig@students.fhnw.ch](mailto:marc.schnydrig@students.fhnw.ch)

*Rita Hansjürgens & Ursula Hochuli Freund*

### **Vertrauensvolle Arbeitsbeziehung und kooperatives Fallverstehen**

Wir stellen erste Ergebnisse unserer theoriebasierten Überlegungen vor, wie der Aufbau einer vertrauensvollen Arbeitsbeziehung zwischen Fachkraft und Klient\*in und die methodisch basierte Suchbewegung gemeinsamen Fallverstehens miteinander in Verbindung stehen. In einem Modellentwurf versuchen wir beide Aspekte als Bestandteile eines kooperativen, diagnostischen Prozesses zu konzipieren und zugleich Rahmenbedingungen und Einflussfaktoren aufzunehmen.

Prof. Dr. Rita Hansjürgens  
Alice Salomon Hochschule Berlin  
Alice-Salomon-Platz 5  
D-12627 Berlin  
[hansjuergens@ash-berlin.eu](mailto:hansjuergens@ash-berlin.eu)

Prof. Dr. Ursula Hochuli Freund  
Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit  
Riggenbachstr. 16  
CH- 4600 Olten  
[ursula.hochuli@fhnw.ch](mailto:ursula.hochuli@fhnw.ch)